

Liebe Anwender von

MIGRÄNE HEVERT N

Mit Migräne Hevert N haben Sie ein bewährtes homöopathisches Arzneimittel gewählt. Die gut verträglichen Wirkstoffe helfen Ihnen zuverlässig und auf natürliche Weise bei gefäßbedingten Kopfschmerzen.



Wie entsteht eine Migräne



Die menschlichen Blutgefäße, besonders die des Gehirns, können auf psychische oder körperliche Überlastung mit einer Veränderung ihres Durchmessers reagieren. Sie verengen sich zunächst und erweitern sich später über das normale Maß hinaus, was die migräne-typischen Schmerzen verursacht. Oft liegt eine vererbte Anlage vor, die zu einer erhöhten Empfindlichkeit auf äußere Reize („Triggerfaktoren“) führt.

Auslöser können sein: Lärm, Licht, Wetterumstürze (Föhn), Gerüche, Stress oder physische Anstrengung, Hormon- oder Stoffwechselprobleme, Hunger oder ein veränderter Schlaf-Wach-Rhythmus. Selbst Nahrungsmittel wie Gewürze, Kaffee, Käse, Schokolade oder Zitrusfrüchte können die Ursache sein.

Die Schmerzattacken dauern bis zu 72 Stunden an. Rund 15% der Patienten klagen zunächst über Sehstörungen („Aura“), denen eine Stunde später der Migräneanfall folgt. Typisch sind auch Begleiterscheinungen wie Übelkeit und Erbrechen sowie hohe Empfindlichkeit gegen Licht, Gerüche und Geräusche, was zu einer starken Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens führt.

Wie hilft Ihnen Migräne Hevert N

- Frühzeitig eingenommen **dämpft** Migräne Hevert N eine überschießende **schmerzhafte Reaktion von Gefäßen und Nerven**.
- **Schwere, Dauer und Häufigkeit der Attacken** sowie Begleiterscheinungen wie Übelkeit **werden** durch Migräne Hevert N **reduziert**, quälende **Kopfschmerzen gelindert**.
- Migräne Hevert N **wirkt zuverlässig** ohne den Körper durch chemische Stoffe zu belasten. Es kann deshalb **auch bei Kindern ab 12 Jahren** angewendet werden.

Die natürlichen Wirkstoffe in Migräne Hevert N



Gelsemium (Gelber Jasmin) wirkt bei Kopfschmerzen, Migräne und Sehstörungen.

Aconitum (Eisenhut) wird bei krampfartigen, stechenden und ziehenden Schmerzen eingesetzt. Auch die Überempfindlichkeit gegen Licht, Gerüche und Geräusche wird gelindert.

Atropinum sulfuricum (Inhaltsstoff der Tollkirsche) wirkt krampflösend. Es hilft außerdem bei klopfendem Kopfschmerz, Migräne und Nervenschmerzen.

Glonoinum (Nitroglycerin) wird bei heftig pulsierenden Kopfschmerzen und Gefäßkrämpfen eingesetzt.

Iris (Schwertlilie) hilft bei Migräne mit Erbrechen und Sehstörungen.

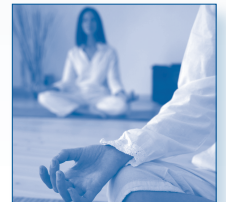
Secale cornutum (Mutterkorn) lindert krampfartiges Zusammenziehen der Blutgefäße.

Was können Sie sonst noch für Ihre Gesundheit tun

Die Einnahme von Migräne Hevert N stellt eine wirksame und gut verträgliche Therapie bei Migräne-Kopfschmerz dar. Mit der regelmäßigen Anwendung haben Sie einen wichtigen Schritt für Ihre Gesundheit getan.

Folgende Maßnahmen können Ihnen helfen, Migräneanfällen vorzubeugen oder ihre Schwere zu vermindern:

- Vermeiden Sie Stressphasen und unregelmäßigen Lebenswandel. Gehen Sie möglichst immer um die gleiche Uhrzeit zu Bett.
- Nehmen Sie ein leichtes Ausdauertraining (Joggen, Schwimmen, Radfahren oder Nordic Walking) auf.
- Erlernen Sie Entspannungstechniken wie Autogenes Training, Tai-Chi, Qi-Gong oder Yoga.
- Erkennen Sie die Auslöser („Triggerfaktoren“), indem Sie ein Migräne-Tagebuch führen und Essens- sowie Lebensgewohnheiten, das Auftreten und die Heftigkeit der Attacken dokumentieren. Lernen Sie dadurch, Ihre persönlichen Auslöser zu vermeiden.



Alles Gute für Ihre Gesundheit wünscht Ihnen Ihr Hevert-Team!

Weitere Tipps rund um Migräne Hevert N sowie eine Auswahl lezenswerter Bücher zum Thema Gesundheit finden Sie im Internet unter

www.migraene.hevert.de



Für jede verkaufte Packung spendet Hevert-Arzneimittel 1 Cent für das Schulprojekt „Schulbausteine für GANDO e.V.“ in Burkina Faso www.fuergando.de



Hevert nutzt zu 100% Strom aus erneuerbaren Energiequellen



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C104125